

Erster Waldbrand im Stadtgebiet von Nienburg

Geschrieben von: Lorenz

Samstag, den 20. April 2019 um 16:22 Uhr

Unterholz in Flammen

Erster Waldbrand im Stadtgebiet von Nienburg: Trockene Wetterlage forderte die Feuerwehren



Von Marc H e n k e l

Samstag 20. April 2019 - **Nienburg (wbn)**. **Der erste Waldbrand im Stadtgebiet von Nienburg in diesem Jahr ist aus der Luft entdeckt worden.**

Die frühe Trockenheit in den zurückliegenden Tagen forderte schon die Feuerwehren in und um Nienburg.



Am heutigen Samstag gegen 14:10 Uhr sah ein aus Hoya kommender Motorsegler, eine starke Rauchentwicklung zwischen der Bundesstraße 214 und dem Sonnenborsteler Weg. Der Pilot informierte umgehend die Leitstelle, die wiederum die Feuerwehren Langendamm, Erichshagen-Wölpe, Steimbke und Sonnenborstel alarmierte.

(Zum Bild: Unterholz brannte auf einer Fläche von rund 500 Quadratmeter. (Fotos: Marc Henkel)

Erster Waldbrand im Stadtgebiet von Nienburg

Geschrieben von: Lorenz

Samstag, den 20. April 2019 um 16:22 Uhr

Fortsetzung von Seite 1

Schon während der Anfahrt der ersten Kräfte konnten diese eine massiver Rauchentwicklung ausmachen, so dass die Feuerwehren Nienburg, Holtorf, Heemsen und die Einsatzleitung Ort der Stadtfeuerwehr Nienburg/ Weser nachalarmiert wurden. Der genaue Einsatzort konnte aber noch nicht lokalisiert werden.

In Absprache mit dem Ortsbrandmeister Erichshagen-Wölpe wurden die Einsatzkräfte über verschiedene Himmelsrichtungen an die Rauchentwicklung herangeführt, bis deren Herkunft auszumachen war.

Die Einsatzstelle befand sich mitten in einem Waldstück. Dort brannte Unterholz auf einer Fläche von rund 500 Quadratmeter. Mit fünf Strahlrohren, einem Wasserwerfer sowie Tanklöschfahrzeugen im Pendelverkehr konnte das Feuer schnell unter Kontrolle gebracht werden. Nach nicht ganz zwei Stunden hieß es „Feuer aus!“

Insgesamt waren 80 Einsatzkräfte der Feuerwehr, zwei Beamte der Polizeiinspektion Nienburg-Schaumburg sowie ein Rettungswagen der DRK-SEG Nienburg vor Ort

Zur Brandursache konnte bisher keine Angabe gemacht werden.

Waldbrand auch im lippischen Augustdorf

Augustdorf (wbn). In der zurückliegenden Woche am Mittwoch hat es auch in Ostwestfalen-Lippe in Augustdorf einen Waldbrand-Alarm gegeben. Hier stand der Brandverursacher schnell fest. Es war ein Jugendlicher, der eine Kippe im Wald weggeworfen hatte. Mit den entsprechenden Folgen.

Nachfolgend der Polizeibericht aus Augustdorf: "Mitten in die Diskussion über höhere Bußgelder für weggeworfene Zigarettenkippen musste die Augustdorfer Feuerwehr am

Erster Waldbrand im Stadtgebiet von Nienburg

Geschrieben von: Lorenz

Samstag, den 20. April 2019 um 16:22 Uhr

Mittwoch zu einem Waldbrand ausrücken, der durch eine entsorgte Kippe entfacht worden war. Gegen 12 Uhr wurden die Rettungskräfte in ein Waldgebiet am Imkerweg gerufen.

Ein Jugendlicher hatte seine noch glimmende Zigarette in den Wald geworfen, was zu einem Brand geführt hat. Der 16-Jährige hat zunächst noch selbst versucht das Feuer zu löschen, erkannte dann aber, dass es aussichtslos war. Bis zum Ende der Löscharbeiten wurde eine Waldfläche von zirka 1.000 qm das Opfer der Flammen.

Der junge Mann aus Augustdorf wird sich demnächst für sein Verhalten verantworten müssen. Da die Wetterdienste auch für die kommende Woche keine Niederschläge vorausgesagt haben, besteht trotz der Jahreszeit erhöhte Waldbrandgefahr. Dieser Fall zeigt eindrücklich, was eine unbedarft entsorgte Zigarettenkippe auslösen kann. Bitte unterlassen Sie auch das Grillen sowie das Entzünden von offenen Feuern in Waldgebieten."